



Unternehmen

Tradition. Innovation. Hightech.

Die Weppler Filter GmbH ist ein international ausgerichtetes Unternehmen mit Tradition. 1935 gegründet und seit drei Generationen im Familienbesitz, gehören wir zu den Pionieren in der Präzisions- und Mikrofiltertechnik. Zu unseren Kunden zählen die größten Automobilhersteller und -zulieferer weltweit. Unsere Fertigung - von der Konstruktion bis zur Endkontrolle- nutzt modernste Technologien, verknüpft mit dem Know-how und der Erfahrung unserer Mitarbeiter. Das Ergebnis sind Hightech-Filter von höchster Qualität, Präzision und Wirtschaftlichkeit.

Tradition

1935

Die Wurzeln unseres Unternehmens finden sich in der Gründung der **H.u.R.Weppler oHG** durch die Brüder Heinrich und Richard Weppler im Jahr 1935. Zuerst tüftelte und organisierte man noch vom heimischen Küchentisch aus. Bald wurde deutlich, dass eine professionellere und vor allem größere Betriebsstätte gefunden werden musste, denn mit der Einzelfertigung von **Tank- und Vergaserfiltern für Motorräder** hatte man sich ein Beschäftigungsfeld ausgesucht, das Zukunft haben sollte. In der Eschborner Landstraße 140-142 des Frankfurter Stadtteils Rödelheim fanden sich neue Gebäude. Nur eine kleine Anzahl Mitarbeiter arbeitete gemeinsam mit der Familie in der neuen Betriebsstätte.

1945

Dank der steigenden Nachfrage konnte man die Zahl der Beschäftigten 1945 bereits auf 12 erhöhen. Als Hersteller der **Tank- und Ölfilter** für den ab 1945 serienmäßig hergestellten **VW Käfer** konnte sich unser Unternehmen als Automobilzulieferer fest etablieren. Der Absatzboom des legendären Käfers bescherte immer mehr Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz bei Weppler Filter.

1965

Mit Herrn Dipl. Ing. Heinz Weppler, dem Sohn Heinrich Wepplers, hielt die zweite Generation der Familie im Unternehmen Einzug.

Innovation

Ende 60er

Die Produktpalette von Weppler Filter war auf **Öl-, Gas-, Wasser-, Luft- und Kraftstoff- Filter und Siebe** angewachsen. Man fertigte und entwickelte nicht nur mehr Metallfilter, sondern hatte bereits einige Erfahrung mit der Entwicklung und Produktion von **Gewebefiltern**. Die Nähe unserer Betriebsstätte zur Alfred Teves GmbH Hauptverwaltung in Frankfurt (500m Luftlinie) begründete nicht nur gute nachbarschaftliche, sondern auch gute geschäftliche Beziehungen. Wir waren und sind bei unzähligen Neuerungen Entwicklungs- und Serienlieferant bei Continental Automotive Systems, vormals ATE.

Auch auf eine weitere langjährige Zusammenarbeit sind wir besonders stolz: Gemeinsam mit der Robert Bosch GmbH entwickeln und produzieren wir bis zum heutigen Tag Filter für mehrere Generationen von **Einspritzsystemen** im Dienste der Sicherheit, Langlebigkeit und Funktionsfähigkeit von Kraftfahrzeugmotoren.



- 1976** Nach dem Tod Richard Wepplers trat dessen Schwiegersohn Herr Albert Eckert in das Unternehmen ein und übernahm gemeinsam mit Herrn Heinz Weppler die Geschäftsführung.
- 1978** Im Jahr 1978 gingen die beiden Geschäftsführer firmenpolitisch neue Wege und gründeten die **Weppler Filter GmbH**. An der Seite der Robert Bosch GmbH entwickelte und produzierte Weppler Filter GmbH Teile für das erste **serienmäßige, elektronische ABS**.
- 1985** Durch Erschließung neuer Märkte wuchs die Beschäftigtenzahl auf ca. 120 Mitarbeiter. Das Rödelheimer Firmengelände stieß bald an die Grenzen seiner Kapazität. Zum 50-jährigen Firmenjubiläum war längst die Entscheidung gefallen, den Umzug an einen neuen, großzügigeren Betriebsstandort zu wagen. Auch an der Seite von ATE (jetzt: Continental) entwickelten wir Spezialfilter für deren **ABS** zum Einbau in den Ford Scorpio.
- 1986** Im Zimmersmühlenweg 61 in Oberursel fanden Geschäftsführung und Belegschaft ideale Bedingungen für ein stetiges Wachstum vor. Auch im Ausland wurden Immobilienkäufe getätigt, die Dienstleistern der Firma Weppler Filter GmbH als Starthilfe für eine zuverlässige, qualitäts- und kostenorientierte Zusammenarbeit dienten.
- 1987** Um den Marktanforderungen in Bezug auf Kosten und Qualität entgegen zu kommen, entwickelten unsere Mitarbeiter **Rundtische** für die Produktion, deren niedrige Zykluszeit unsere Konkurrenzfähigkeit weiterhin gewährleisteten.
- 1990** Die internationale Ausrichtung unseres Unternehmens wurde durch die Gründung von Weppler Filter s.r.o. (Tschechische Republik) verstärkt.
- 1992** Bau der großen Lagerhalle am Firmensitz in Oberursel, da bereits 5 Jahre nach dem Umzug in die neuen Geschäftsräume Raumnot herrscht.
- 1994** Die Gründung von Weppler Filter s.r.o war ein weiterer Baustein unseres internationalen Engagements. Bei Kleinserien, Prüfarbeiten und Ersatzteilversorgung wirkten und wirkendiese Dienstleister unterstützend für unsere Fertigung in Oberursel.

Hightech

- 1994** Mit dem Firmeneintritt von Herrn Dipl. Ing. Stephan Weppler kam die dritte Generation der Unternehmerfamilie „an Bord“.
- 1995** Tod des Firmengründers Heinrich Weppler
- 1997** Einen großen Schub bekamen die Absatzzahlen unseres Unternehmens durch den schlechten Verlauf des **Elchtests** der Mercedes Benz A-Klasse, da daraufhin die Ausrüstungsraten mit ABS und ESP gravierend zunahmen. Um die große Nachfrage unserer Kunden befriedigen zu können, fiel der Entschluss die große Lagerhalle in eine neue Produktionsstätte umzubauen.
- 1998** Mit der Erweiterung der Produktion mussten auch immer vielfältigere **Qualitätsstandards** eingehalten werden. Da sämtliche Filtertypen nach Kundenspezifikation individuell entworfen und gefertigt werden, sollte auch einer schnellsten Umsetzung dieser Kundenwünsche Rechnung getragen werden. Aus diesem Grund wurden die Bereiche QS und Handlings-System Bau erweitert und erhielten kurzerhand einen eigenen Anbau.



- 2002** Erstmalsiger Einsatz von Hightech-Spritzgießmaschinen zur Herstellung **direkt gespritzter Filter**, die für eine Qualitätsprüfung per Kamera geeignet sind und somit generell zu einer Absenkung der Herstellungskosten führen.
- 2004** Seit 2004 setzt die Firma Weppler Filter GmbH bei Neuinvestitionen ausschließlich auf den Kauf von **elektrischen Maschinen**. Sie arbeiten im Gegensatz zu den zuvor eingesetzten hydraulischen prozessgenauer und umweltschonender. Der Geschäftsführer Herr Dipl. Ing. Heinz Weppler verstirbt. Sein Sohn Herr Dipl. Ing. Stephan Weppler übernimmt als Geschäftsführer an der Seite von GF Herrn Albert Eckert die Firmenleitung.
- 2005** Die Produktionshalle erhält einen weiteren Erweiterungsbau.
- 2006** Firmeneintritt von Frau Andrea Eckert, der Enkeltochter des Firmengründers Richard Weppler.
- Der Bereich CNC-Bearbeitung wird durch größere Räumlichkeiten erweitert.
- 2006** Zur Kapazitätserweiterung und Kostensenkung erwarben wir eine tschechische Firma für Werkzeugbau, die in Weppler Tools s.r.o umbenannt wurde. Die Firma Weppler Filter GmbH erhielt als einziger Lieferant zum elften Mal den **Bosch-Preis** in Folge. Dabei setzte sich unser Unternehmen jeweils gegen ca. 12.000 Konkurrenten weltweit in puncto Qualität durch.
- 2007** An das Haupthaus unseres Firmensitzes wird eine weitere Produktionshalle angebaut. Verabschiedung des Geschäftsführers Herrn Albert Eckert und Übernahme der GF durch dessen Tochter Andrea Eckert.
- 2008** Kauf der Trefil und Schomberg s.r.o., die nun als Weppler & Trefil s.r.o. firmiert und für die Firma Weppler Filter GmbH Prüfaufgaben übernimmt.

Ausblick:

Was wollen wir für die Zukunft:

- Höchsten Qualitätsstandards gerecht werden
- Höchsten Umweltstandards gerecht werden
- Innovativ handeln
- Neue Märkte erschließen
- Neue Produkte für andere Wirtschaftszweige entwerfen
- Sichere Arbeitsplätze bieten